

Projektwoche Schuljahr 2026/2027

Eine ereignisreiche Woche liegt hinter uns. In unserer Projektwoche haben wir uns mit einem Thema beschäftigt, das uns im Schulalltag immer wieder begegnet: Wie gehen wir miteinander um? Was kann ich tun, wenn es Streit gibt? Wie kann ich meine Gefühle erkennen und benennen? Und was hilft dabei, dass sich alle wohlfühlen?

Gemeinsam unterwegs

Für die Kinder der 1.–6. Klasse war die Woche etwas Besonderes: Sie waren in neu gemischten Gruppen unterwegs und lernten dabei Kinder aus anderen Klassen besser kennen.

Jeden Tag stand ein anderes Atelier auf dem Programm. Die Themen waren Respekt und Vielfalt, Konfliktlösung, Umgang mit Gefühlen sowie faires Streiten und Kämpfen. Die Kinder konnten dabei vieles ausprobieren, miteinander diskutieren und neue Ideen für den Schulalltag mitnehmen.



Auch unsere Kindergartenkinder beschäftigten sich während ihrer eigenen Friedenswoche auf altersgerechte Weise mit dem Zusammenleben, ihren Gefühlen und dem Umgang miteinander.

Unsere Peacemaker

Ein besonderer Teil der Woche war die Ausbildung unserer Peacemaker. Bereits vorher hatten die Klassen Kinder gewählt, die diese Aufgabe übernehmen möchten. Sie lernten, wie sie andere Kinder bei kleineren Konflikten unterstützen und ihnen helfen können, selbst eine Lösung zu finden.



Künftig sind unsere Peacemaker auf dem Pausenplatz und im Schulhaus als Ansprechpersonen unterwegs.

Sternwanderung zum Abschluss

Am Freitag, 11. September, ging es zum Abschluss der Projektwoche auf unsere Sternwanderung zur Klingenwiese oberhalb von Stein am Rhein.



Die Klassen starteten von verschiedenen Orten und trafen sich schliesslich auf der Klingenwiese. Dort wurde gespielt, gegessen, geredet und viel gelacht. Die Wanderung war ein wunderschöner Abschluss unserer Woche. Besonders schön war zu sehen, wie selbstverständlich die Kinder klassenübergreifend miteinander unterwegs waren und sich gegenseitig halfen.

Danke!

Wir schauen auf eine sehr schöne und erfolgreiche Projektwoche zurück. Die Kinder haben viel ausprobiert, Neues gelernt und eine Woche lang einmal ganz anders miteinander gearbeitet und gespielt.

Ein grosses Dankeschön an alle Lehrpersonen und Mitarbeitenden für die Vorbereitung und Begleitung der Woche und natürlich an unsere Kinder, die sich mit viel Neugier und Offenheit auf die verschiedenen Gruppen und Themen eingelassen haben.

Auch Ihnen als Eltern danken wir für Ihre Unterstützung.

Herzliche Grüsse

Stefanie Hug

Schulleitung Primarschule Eschenz